



Mercedes-Benz: «Sieber Transport AG – FleetBoard Drivers' League 2017»

FleetBoard Drivers' League – gleich zwei Spitzenplätze für die Sieber Transport AG

- **1. Platz auf Fahrerebene, Gesamtnote 10,34**
- **3. Platz in der Teamwertung, Flottennote 9,70**

Presse-Information

1. Dezember 2017

Auf Fahrerebene sichert sich die Sieber Transport AG bei der FleetBoard Drivers' League 2017 den ersten Rang. Auf Teamebene fährt der ausgewiesene St. Galler Logistikspezialist auf Platz drei.

Schlieren – Die erfolgreiche FleetBoard Drivers' League kriegt von Jahr zu Jahr mehr Zulauf. Der europäische Fahrerwettbewerb ist aber auch für bestehende Teilnehmer ein Highlight. Die Sieber Transport AG mit Hauptsitz Berneck SG, seit 2010 regelmässig dabei, freut sich dieses Jahr besonders.

Das familiengeführte Unternehmen erreichte auf Teamebene mit der Flottennote 9,70 und 4,09 Einsatzschwere den dritten Rang. Auf Fahrerebene sicherte sich der Erstplatzierte Daniel Robert Orban dank einer Gesamtnote von 10,34 mit Einsatzschwere 4,90 sogar den ersten Podestplatz.

«Wir sind stolz auf jeden einzelnen Fahrer und dass wir mit gleich fünf Chauffeuren im Fahrerwettbewerb in der Top-10 vertreten sind», sagt COO Michael Sieber. «Gratulation an alle, die an diesem Erfolg beteiligt waren», findet er weitere lobende Worte. «Zu gewinnen ist immer schön. Die Drivers' League ist aber eine insgesamt gute Sache. Denn jeder Fahrer kann seinen eigenen Erfolg mitverfolgen und sich mit anderen Kollegen, auch international, vergleichen», freut sich Betriebsleiter Marco Hartmann.

«Im Namen von FleetBoard möchte ich den Teilnehmern und Beteiligten von Herzen gratulieren», ergänzt Roberto Sagace. Der Teamleiter FleetBoard Schweiz weiter: «Aufgrund Regelanpassungen sind einerseits mehr Chauffeure qualifiziert, andererseits findet ein stärkerer Wettbewerb statt. Das Resultat ist insofern sogar noch höher anzurechnen.»

Wie Marco Hartmann festhält, akzeptieren und schätzen die Fahrer FleetBoard auch deshalb, weil an der eigenen Fahrweise ein finanzielles Bonussystem

angehängt ist. Doch bei der Sieber-Gruppe genießt das Thema Digitalisierung ohnehin schon lange einen hohen Stellenwert. Eine lückenlose Statusmeldung und die Vernetzung der Fahrer und ihren Fahrzeugen mit der Disposition sowie dem Kunden ist daher ein Muss.

Die Sieber-Gruppe setzt seit rund zehn Jahren auf FleetBoard und hat inzwischen alle Lkw mit dem Flottenmanagementsystem ausgerüstet. Zu den konkreten FleetBoard-Vorteilen meint Betriebsleiter Marco Hartmann: «Wir können die Fahrweise genau aufzeichnen. Die ideale Fahrweise kommt nicht nur dem Chauffeur zugute, davon profitieren auch alle Verkehrsteilnehmer. Ist er vorausschauend unterwegs, fährt er nicht nur sicherer, sondern reduziert gleichzeitig den Verbrauch sowie Verschleiss.»

«Wir nehmen unsere unternehmerische Verantwortung ernst. Wir bieten unseren Mitarbeitern ein optimales Arbeitsumfeld und erzielen mit ihnen so beste Ergebnisse für unsere Kunden. Dies unter Einbezug aller Anspruchsgruppen und alles so nachhaltig wie möglich. FleetBoard übernimmt dabei eine wichtige Rolle, ebenso unsere mit Biodiesel betriebenen Trucks sowie der nächtliche Gütertransport mit der Bahn», erklärt Michael Sieber.

((Bild 04, v.l.n.r.))

Roberto Sagace (Teamleiter FleetBoard Schweiz), Sandra Gabriel (Sachbearbeiterin Werkstatt), Michael Sieber (COO), Daniel Robert Orban (Chauffeur), Marco Hartmann (Betriebsleiter).

Ansprechpartner

Artur Demirci, +41 (0)44 755 88 23, artur.demirci@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:
www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.ch

